

Julien Gribaa
Pressesprecher
DIE LINKE. Duisburg

Pressemitteilung, 19.09.2021

Bus und Bahn - Öfter, besser, kostenlos: Mobilität für alle! **Aktion vor dem Hauptbahnhof Duisburg für ausgebauten ÖPNV**

DIE LINKE will Vorrang für Bus, Bahn und Fahrrad. Für diese Ziele werben die LINKE Direktkandidaten Mirze Edis (Wahlkreis 115) und Christian Leye (Wahlkreis 116) am 21. September ab 10:00 Uhr auf dem Portsmouthplatz vor dem Haupteingang des Duisburger Hauptbahnhofes mit einer spektakulären Aktion: Sie platzieren dort einen großen Aufblasbus. 4 Meter lang und zwei Meter hoch ist das Anschauungsobjekt. Das soll deutlich machen: Es fehlt in Duisburg deutlich an Bussen und Bahnen.

Der immer weiter wachsende Verkehr beschleunigt den Klimawandel und schadet der Lebensqualität. Wir müssen es also schaffen, Menschen und Güter sicher an ihr Ziel zu bringen und gleichzeitig den Verkehr insgesamt zu verringern. Das ist möglich, wenn die Leute auf gemeinsame, öffentliche Verkehrsmittel umsteigen und wir den Gütertransport vom Lkw auf die Schiene verlagern.

„Die Regierung scheitert an dieser Aufgabe voll und ganz. Milliardensummen fließen noch immer in Klimakiller wie Straßenneubau und Flugverkehr. Und das obwohl auch bei uns in Duisburg das Geld für Busse, Bahnen und Radwege fehlt. Auf den Straßen herrschen Stress, Stau und Lärm. Die Belastung trifft vor allem diejenigen, die es sich nicht leisten können, von Hauptverkehrsstraßen wegzuziehen. Wir müssen den Menschen, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind, Vorfahrt geben. Mittelfristig machen wir Innenstädte weitgehend autofrei“, sagt Christian Leye, der als Direktkandidat im Duisburger Norden bei der Bundestagswahl antritt. Wichtig sei dabei, dass fürs Bus- und Bahnfahren schnellstmöglich kein Fahrschein mehr notwendig ist, ergänzt Leye.

Denn nach jahrzehntelangen Fehlentwicklungen und Kürzungen müsse der Verkehrssektor sozial und ökologisch umgebaut werden. „Als ersten Schritt hin zu einem ticketlosen ÖPNV wollen wir ein 365-Euro-Ticket einführen. Wir wollen einen grundlegenden Systemwechsel hin zu klimaschonender Wirtschaft – mit fairen Übergängen. Die Einkommen der Beschäftigten und ihre Weiterbildung sichern wir mit öffentlichem Geld vollständig ab. Zusammen mit der Klimabewegung und Verkehrswendeinitiativen kämpfen wir für eine soziale und ökologische Verkehrswende. Dafür sind wir auch bereit, uns mit den Profitinteressen der großen Konzerne anzulegen“, sagt abschließend Mirze Edis, der ebenfalls als Direktkandidat für DIE LINKE antritt.

Die Aktion auf dem Portsmouthplatz beginnt um 10:00 Uhr und dauert etwa drei Stunden.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung.